



[Startseite](#)

[Der Gau](#)

[Trachtenlandschaft Bayern](#)

[Nützliches zum Herunterladen](#)

[Veranstaltungen](#)

[Gaufest 2018](#)

[Vereine](#)

[Gaugruppe](#)

[Gaujugendgruppe](#)

[Musikgruppen](#)

[Berichte](#)

[Berichte 2018](#)

[Berichte 2017](#)

[Berichte 2016](#)

[Berichte 2015](#)

[Spendenübergabe](#)

[Adventsingen in Marktoberdorf](#)

[Wirtshaussingen in Urspring](#)

[Gauversammlung in Füssen](#)

[Gaupreisplatten in Trauchgau](#)

[Gaufest in Hopfen](#)

[Almtag](#)

[Gaujugendtag in Stötten](#)

[25. Trachtenwallfahrt in die Wies](#)

[Maiandacht in der Wieskirche](#)

[Gaujugendpreisplatten](#)

[Wirtshausliedersingen](#)

[Singen und Musizieren der Jugend](#)

[Gaufrühjahrsversammlung](#)

[Gaujugendhoigate in Wies](#)

[Gaupreisschafkopfen](#)

[Fahnen-schulung](#)

[Gaukränze und Gaujugendkränze](#)

[Vorständetagung](#)

[Berichte 2014](#)

[Berichte 2013](#)

[Berichte 2012](#)

[Berichte 2011](#)

[Berichte 2010](#)

[Berichte 2009](#)

[Brauchtum](#)

[Kontakt](#)

Schulung für Fahnenjunker und -begleiter

Die Fahne ist das Aushängeschild des Vereins

Dieser Satz war einer der zentralen Aussagen bei einem Vortrag über Fahnen, den der Obere Lechgau-Verband organisiert hatte. Als Referent konnte Herr Hölzl von der Firma Fahnen-Eibl gewonnen werden, dessen Begeisterung für das Thema auch auf die Zuhörer übersprang. Er berichtete anfangs über den geschichtlichen Werdegang der Fahnen, vom Signalgeber im alten Ägypten über die Wappen an den Ritterrüstungen bis hin zum heutigen Zeichen der Zusammengehörigkeit in den Vereinen. Die anwesenden Fahnenjunker, die meisten aus den Trachtenvereinen des Oberen Lechgau-Verbandes, aber auch aus anderen Vereinen, erfuhren, dass die eine Seite der Fahne üblicherweise die Ortsseite darstellt, z.B. ein einprägsames Gebäude, die andere Seite dann aber dem betreffenden Verein gewidmet ist. Auch das Verhalten an der Fahne, das richtige Präsentieren, und die Unterschiede z.B. bei Beerdigungen, wurden erläutert. Die Fahnen werden mit viel Liebe zum Detail in aufwendiger Handarbeit hergestellt: „Unserer Fahnen sind in Bayern für Bayern gemacht“, betonte Herr Hölzl mit Stolz und verwies damit auf die hauseigene Herstellung. Eine durchschnittliche Fahne hat einen materiellen Wert von ca. 9000€, der ideelle Wert jedoch wächst mit jedem Jahr und mit jeder Veranstaltung. Aus diesem Grund legte er jedem Verein den richtigen Umgang mit der Fahne ans Herz, vom Transport bis zur Lagerung, damit sie auch nach 30-40 Jahren noch das Aushängeschild vom Verein bleibt.

Martin Klopfer

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

[Inhaltsverzeichnis](#)

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

[Kontakt](#)

[Inhaltsverzeichnis](#)

[Druckversion](#)